



Sortenblatt

APIS

Weissklee (4n)

Trifolium repens L.

Wissenswertes

APIS ist konkurrenzkräftig und leidet wenig unter Kleekebs und anderen Winterschäden. Die Sorte hat ziemlich grosse Blätter, die den Boden nach einem Schnitt sehr rasch wieder decken. Die Erträge von APIS sind deutlich höher als die aller anderen in der Schweiz empfohlenen Sorten. Die Neigung zur Blausäurebildung liegt im Bereich der durch die Sorte SONJA gegebenen Limite für die Empfehlung in der Schweiz.

Abstammung

Ausgangsmaterial

Wildpopulationen aus der Schweiz.

Zuchtgartensaatgut M0

Reihensaat 1995 (TR9505) von 18 Klon-Nachkommenschaften aus einem Polycross mit 20 Klonen.

Literatur

Suter D., Frick R., Hirschi H.-U., Raymond B., 2025. Weissklee und Wiesenrispengras: Vier neue Sorten empfohlen. Agrarforschung Schweiz 16(1), 225-232

Suter D., Frick R., Hirschi H.-U., 2020. Zwei neue Weisskleesorten empfohlen. Agrarforschung Schweiz 11(1), 154-161

Sortenprüfung

Stand in der Schweiz

Auf der Liste der empfohlenen Futterpflanzen seit 2000

Weitere Listeneinträge in folgenden Ländern

DEU, AUT

Agronomische Eigenschaften

Resultate der offiziellen Schweizer Sortenprüfung 2022-2024

(Suter et al. 2025) (grossblättrige Sorten)

	APIS	Mittel
Ertrag	4.8	4.6
Güte, allg. Eindruck	2.4	2.4
Jugendentwicklung	2.5	2.5
Konkurrenzkraft	5.0	5.2
Ausdauer	2.8	3.0
Resistenz gegen Auswinterung	2.7	2.6
Resistenz gegen Blattkrankheiten	4.0	3.9
Anbaueignung für höhere Lagen	2.1	2.2
Indexwert (Gewichteter Durchschnitt aller Noten)	3.2	3.2

Notenskala	1=sehr hoch bzw. sehr gut; 9=sehr niedrig bzw. sehr schlecht
Ertrag	Mittel von 6 Versuchsstandorte über 2 Jahre
Mittel	Mittel der Vergleichssorten

Sortenbeschreibung nach UPOV-Prüfungsrichtlinien

DHS Prüfung in Crossnacreevy, DARD (GBR), 1999-2002

UPOV Nr.	Merkmal	Ausprägung	Note
1	Ploidie	tetraploid	4
7	Zeitpunkt der Blüte	spät	7
8	Blatt: Länge des mittleren Fiederblattes	lang	7
9	Blatt: Breite des mittleren Fiederblattes	mittel	5
23	Blatt: Grösse des mittleren Fiederblattes	gross	7

Version: 12.02.2026

Herausgeber: Agroscope, Reckenholzstrasse 191, 8046 Zürich
In Zusammenarbeit mit: Delley Samen und Pflanzen AG (DSP), 1567 Delley

Autoren: Christoph Grieder und Peter Tanner, Agroscope

Copyright: © 2026, Agroscope, Nachdruck mit Quellenangabe erwünscht.

www.agroscope.ch www.futterpflanzen.ch



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für
Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF
Agroscope